

Newsletter Nr. 03/2016

24. Februar 2016

Inhalt

Allgemeine Hinweise

- **Verfügbarkeit der IMP während ZODIAK-Wartungsarbeiten am 27.2. und 28.2.2016**
- **Umstellung des Zollsystems am Container Terminal Burchardkai (BK9) vom 01.03.2016 auf den 02.03.2016**
- **Änderungen in den Abläufen an den HHLA Terminals CTA und CTB**
- **E-Mails zum Status 991 (Zollamtliche Anordnung)**

Mit dem Newsletter 03/2016 informieren wir Sie über Neuigkeiten in der Import Message Plattform. Die nachfolgend beschriebenen Änderungen wirken sich nicht auf bestehende Schnittstellen aus. Generell finden Sie Informationen und Implementierungshandbücher zur IMP unter der URL <http://www.imp-hamburg.de>. Die Anwendung IMP-Direct erreichen Sie über die Adresse <http://www.imp-direct.de>.

Allgemeine Hinweise

- **Verfügbarkeit der IMP während ZODIAK-Wartungsarbeiten am 27.2. und 28.2.2016**

Aufgrund technischer Wartungsarbeiten für die Inbetriebnahme des ATLAS Release 8.6 / AES 2.3 auf unserem ASP-Server ist eine Betriebsunterbrechung für die Verarbeitung von Zollnachrichten erforderlich am:

Samstag, den 27.02.2016 18.00 Uhr - Sonntag, den 28.02.2016 8.00 Uhr

Für die IMP bedeutet dies konkret, dass einzelne Verfahren an bestimmten Terminals nicht zur Verfügung stehen. Dies gilt für die summarische Anmeldung (u. a. Bestätigung / Erledigung ATB, Verwahrerwechsel über die IMP) an den Terminals Eurogate, Unikai, Buss und Wallmann.

Der SumA-Prozess an den HHLA-Containerterminals sowie der Transshipmentprozess an allen Terminals sind von den Wartungsarbeiten nicht betroffen!

- **Umstellung des Zollsystems am Container Terminal Burchardkai (BK9) vom 01.03.2016 auf den 02.03.2016**

In der Nacht vom 01.03.2016 auf den 02.03.2016 erfolgt die Umstellung des Terminal Zollsystems am Burchardkai. Zu Ihrer Information fügen wir dem Newsletter noch einmal die von der HHLA versandte Kundeninformation bei.

Die Umstellung erfordert eine Betriebsunterbrechung in der IMP. Bitte beachten Sie hierzu den folgenden Zeitplan:

Newsletter Nr. 03/2016

24. Februar 2016

15:00 – Die Manifestverarbeitung, d. h. die Übermittlung der CUSCAR an das CTB (IMP-Code BK9), wird abgeschaltet. Änderungen sind nur noch in direkter Absprache mit dem Terminal möglich. Alle anderen Terminals sind hiervon nicht betroffen!

23:30 – Wartungsarbeiten in der IMP. Die Kommunikation mit der IMP wird in dieser Zeit vollständig angehalten. Eingehende Nachrichten werden nach dem Neustart automatisch verarbeitet. Dies gilt für alle mit der IMP kommunizierenden Teilnehmer.

ca 2:00 – Nach erfolgter Umstellung des Zollsystems wird die IMP wieder hochgefahren.

Der tatsächliche Zeitpunkt kann abhängig vom Zeitpunkt der Umstellung der EORI des Containerterminals Burchardkai in ATLAS abweichen.

Im Zuge der Umstellung werden auch die vorzeitigen ATB-Nummern automatisch übernommen. Hierzu ist es notwendig, für alle existierenden vorzeitigen summarischen Anmeldungen am CTB (IMP-Code BK9) eine Änderungsnachricht an ATLAS zu senden. Dies erfordert keinerlei Aktionen Ihrerseits, sondern wird während der Umstellung automatisch gestartet. Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass Sie für jeden Vorgang eine Statusnachricht 930 - vorzeitige ATB – erhalten werden, ohne dass eine Änderung eines Manifestes gesendet wurde.

▪ **Änderungen in den Abläufen an den HHLA Terminals CTA und CTB**

Die bekannten Zollprozesse ändern sich im Wesentlichen durch die Umstellung für Sie nicht. Bitte beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise:

1. **ATB-Listen:** Warnungen und E-Mails zu fehlenden Warendaten erhalten Sie wie gewohnt, künftig allerdings direkt aus der IMP. ATB-Listen werden nicht mehr verschickt. Neben der Verteilung per EDI-Nachricht oder E-Mail können Sie sich diese schiffsweise auch direkt aus IMP-Direct im Excel-Format herunterladen.
2. **Terminalwechsel** vom CTA zum CTB und umgekehrt: Eine vorhandene vorzeitige ATB bleibt erhalten. Die Gültigkeitsdauer von 14 Tagen ab Erstellungszeitpunkt ändert sich ebenfalls nicht, sofern das ETA weiterhin innerhalb der Gültigkeitsdauer liegt. Nach Aktualisierung der Manifestdaten unter derselben B/L-Nummer wird das geänderte Terminal automatisch an ATLAS gemeldet.

Die Mitnahme der ATB-Nummer funktioniert ausschließlich zwischen den Terminals CTA und CTB (IMP-Code BK9)

3. **Schiffswechsel** am CTB (IMP-Code BK9): Eine vorhandene vorzeitige ATB bleibt erhalten. Die Gültigkeitsdauer von 14 Tagen ab Erstellungszeitpunkt ändert sich ebenfalls nicht, sofern das ETA weiterhin innerhalb der Gültigkeitsdauer liegt. Nach Aktualisierung der Manifestdaten unter derselben B/L-Nummer wird das geänderte Schiff automatisch an ATLAS gemeldet.

Diese Änderung betrifft lediglich das Containerterminal Burchardkai. An den übrigen

Newsletter Nr. 03/2016

24. Februar 2016

Containerterminals außer CTT findet bereits heute das unter 3) beschriebene Vorgehen Anwendung.

▪ **E-Mails zum Status 991 (Zollamtliche Anordnung)**

Fall Sie sich per E-Mail über den Status 991 benachrichtigen lassen, finden Sie nun auch hier Informationen zur Art der Maßnahme (Beschau, Durchleuchtung, Sperrvermerk, nicht näher spezifiziert) sowie die Position der ATB-Nummer, auf die sich die Maßnahme bezieht:

```
Statusänderung:
=====

- Container:      KMAU0568899
- B/L:           DAKO1455722876706
- ATB:           ATB150008950220165872

Status:
- Status:        991
- Statustext:     Info. über zollamtliche Anordnung

Zeitpunkt:
- Datum:         2016-02-17
- Zeit:          16:29:11

Ort:
- Main (ID):
- Main (Name):
- Sub (ID):      EUR
- Sub (Name):

Transport Means:
- ID:
- Name:
- Callsign:

Vorgang:
- Referenz:      20160217000000119814/1/2
- Teilnehmer:    DKL

ZAA-Maßnahmen:
- Position 1:    Beschau
- Position 2:    Durchleuchtung
- Position 3:    Sperrvermerk

Sollten Sie Fragen zu diesem Status haben wenden Sie sich bitte an unseren Support:

Telefon: +49 40 37860990
Telefax: +49 40 378609470
E-Mail:  support@dakosy.de
```

Hamburg, den 24. Februar 2016